RWE Klage

Hr. Woywod berichtet, dass die Berufung seitens RWE vor dem Oberlandesgericht Düsseldorf zu Gunsten der Gemeinde Marienheide zurückgewiesen wurde. Der Gemeinde Marienheide steht ein bereicherungsrechtlicher Anspruch zu.
Die Revision zum Bundesgerichtshof wurde nicht zugelassen. Abzuwarten bleibt, ob RWE Nichtzulassungsbeschwerde einlegen wird.

Verkehrsbeschilderung an Brucher Talsperre (Höhe „Roger's Restaurant“)

RM Meckel erkundigt sich, auf wessen Veranlassung hin die 50 km/h-Beschilderung an der Brucher Talsperre in Höhe der Gaststätte „Roger's Restaurant“ erfolgte.
Hr. Garn erläutert, dass dies verwaltungsseitig gegenüber dem Straßenverkehrsamt des Oberbergischen Kreises veranlasst und von dort aufgrund der benannten Gründe angeordnet wurde.

Frau Meckel regt an, dass es auch in Stülinghausen entlang der B 256 sinnvoll wäre, den dortigen 70 km/h-Bereich geschwindigkeitsmäßig entsprechend zu reduzieren, um die Verkehrssicherheit für die Anwohner von Stülinghausen zu erhöhen. Herr Garn bittet Frau Meckel, das Anliegen mittels Ratsantrag aufzugreifen.